



## Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden- Württemberg

📅 05.02.2014

AUSZEICHNUNG

# „Monuments Man“ Harry Ettlinger erhält Staufermedaille in Gold

**Kunststaatssekretär Jürgen Walter: Harry Ettlinger hat zusammen mit den alliierten Kunstschutzoffizieren zahlreiche geraubte und verschollene Kunstschätze aufgespürt und ihren rechtmäßigen Besitzern - darunter die Kunsthalle Karlsruhe - zurückgegeben. Davon profitiert Baden-Württemberg als Kulturland noch heute und ist ihm zu großem Dank verpflichtet.**

Harry Ettlinger - sein Schicksal wird derzeit breiter bekannt durch den Kinostart des unter Regie von George Clooney gedrehten Films „Monuments Men“. Geboren 1926 in Karlsruhe, wurden Harry Ettlinger und seine Familie von den Nationalsozialisten verfolgt. 1938 konnte die Familie in die USA emigrieren. 1945 kehrte Ettlinger mit der US-Army nach Deutschland zurück, als Angehöriger einer speziellen Truppeneinheit, die geraubte und verschollene Kunstschätze aufspüren, sichern und ihren rechtmäßigen Besitzern wiederbringen sollte: die Offiziere der Monuments, Fine Arts and Archives Section (MFA&A), die sogenannten „Monuments Men“.

Für seinen Einsatz erhält Harry Ettlinger nun auf Anregung von Kunststaatssekretär Jürgen Walter eine der höchsten Ehrungen, die das Land Baden-Württemberg verleiht: die Staufermedaille in Gold. „Die Staufermedaille soll sinnfällig machen, wie das heutige Land mit seiner weiter zurückliegenden Geschichte verklammert ist. Selten hat diese Zielsetzung so treffend gepasst wie im Fall von Harry Ettlinger“, so Staatssekretär Walter.

Baden-Württembergs Geschichte sei verknüpft mit der Geschichte von Menschen wie Ettlinger. Dieser habe zur Zeit des Nationalsozialismus Leid und Verfolgung durch Deutsche erlitten. Gleichwohl habe er nach 1945 mit Offenherzigkeit und Mut das kulturelle Erbe - auch Deutschlands - bewahren geholfen. Von Ettlingers Handeln profitiere das Kulturland Baden-Württemberg noch heute.

Jürgen Walter: „Dem weitsichtigen Entschluss der britischen und US-amerikanischen Regierung, das deutsche Kulturgut vor Zerstörung zu bewahren und dem Engagement jedes einzelnen „Monuments Man“ verdankt unter anderem die Kunsthalle Karlsruhe, dass sie ihre während des Kriegs in bombensichere Depots ausgelagerten Sammlungsbestände auf sicherem Weg und ohne Verluste zurückerhalten hat. Für diesen Einsatz zugunsten der Kunst sind wir Harry Ettlinger zu großem Dank verpflichtet“.

Die Staufermedaille in Gold wird Harry Ettlinger am Samstag, 15. Februar, in der Kunsthalle Karlsruhe von Staatssekretär Jürgen Walter überreicht.

**Link dieser Seite:**

<https://mwk.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/monuments-man-harry-ettlinger-erhaelt-staufermedaille-in-gold-1>